

Datenblatt TROPHEUS Malagarasi



Wissenswertes über den Tropheus Malagarasi

Diese Tropheus-Variete wurde 1988 von Ad Konings entdeckt.
Diese Farbform kommt zwischen den Mündungen
des Malagaresi und des Lugufu vor.

Charakteristika:

Die Körpergrundfärbung ist grünbraun.

Ein schmales gelbes Band verläuft von der Dorsale bis auf die Höhe der Brustflossen.

Die Iris ist blau und weist in der oberen Hälfte dunkelbraune Überlagerungen auf.

Die Schwanzflosse ist Wimpelförmig.

Es gibt auch Malagarasi-Varianten die eine leicht gelbe Dorsale haben, sowie gelbe Ventralen.

Ein gelber Schimmer verläuft dann auch vom Bauch an bis zur Brust.

Gemeinschaftsverhalten der Tropheus:

In der freien Natur halten die Tiere meist einen Individualabstand von ca. zwei Metern ein.

Die Tropheus gelten aufgrund von Beobachtungen durch Fachliteraten als friedliche Geschöpfe.

Streitigkeiten konnten nicht registriert werden – wahrscheinlich auch deswegen,
weil die Fische sehr mit der Nahrungsaufnahme beschäftigt waren.

Reviere scheinen lediglich von Männchen abgesteckt zu werden, die Weibchen vagabundieren umher.

